

wohl und geborgen.



Herzlich willkommen im dahlia Lenggen!

In dieser Wegleitung finden Sie und Ihre Angehörigen zahlreiche nützliche Informationen über den Alltag in unserem Haus. Von A wie Aktivierung über K wie kulturelle Anlässe bis Z wie Zimmerreinigung.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

dahlia Lenggen

Asylstrasse 35
3550 Langnau

Tel.: 034/408 31 11
Fax: 034/408 31 25
E-Mail: lenggen@dahlia.ch
Internet: www.dahlia.ch

Informationen – von A bis Z

Ihre Postadresse lautet wie folgt:

Adresse

Name, Vorname
dahlia Lenggen
Asylstrasse 35
3550 Langnau

Kurz nach Ihrem Eintritt werden Ihnen die verschiedenen Angebote der **Aktivierung** vorgestellt. Gemeinsam mit Ihnen wird entschieden, welche Aktivitäten für Sie geeignet sind bzw. Ihren Fähigkeiten und Vorlieben entsprechen. Wir möchten damit Ihre körperlichen, geistigen und sozialen Fähigkeiten unterstützen. Die Leistungen der Aktivierung sind Bestandteil der Tagespauschale.

Aktivierung

Für die **ärztliche Betreuung** sind Ärztinnen und Ärzte des Spitals Emmental, Standort Langnau zuständig. Im Bedarfsfall können abweichende Regelungen getroffen werden. Alle ärztlichen Leistungen werden über die Krankenkasse abgerechnet. Der ärztliche **Notfalldienst** ist rund um die Uhr gewährleistet. Falls Ihre Angehörigen bei einem Arztbesuch dabei sein möchten, setzen Sie sich bitte mit Ihren Ansprechpersonen auf der Wohngruppe in Verbindung. **Konsilien bei Spezialärzten sowie spezielle Untersuchungen** werden auf Verordnung der Ärztin, des Arztes organisiert. Diese Kosten werden ebenfalls über die Krankenkasse abgerechnet.

Ärztliche Betreuung

Tipps zum Umgang mit Bargeld und Wertsachen:

- Tragen Sie nur wenig **Bargeld** auf sich und bewahren Sie auch nur einen kleinen Betrag in Ihrem Zimmer auf.
- Kleinere Summen können Sie den Pflegefachpersonen auf Ihrer Wohngruppe anvertrauen. Wir bewahren Ihr Geld in einem abschliessbaren Fach für Sie auf.
- Wir können Ihnen auf Wunsch auch regelmässig einen gewissen Betrag ausbezahlen (**«Taschengeld»**) und der Monatsrechnung belasten. Melden Sie sich hierzu bei der Leitung Pflege und Betreuung.
- Im Restaurant können Sie bargeldlos bezahlen: **aufladbare Karten** (sogenannte Cashcards) sind an der Kasse erhältlich (vgl. Abschnitt «Restaurant»).

Bargeld
Wertsachen

- Wertvollen Schmuck halten Sie immer separat (in einer eigenen Kassette) unter Verschluss oder übergeben ihn Ihren Angehörigen zur Aufbewahrung.

Bitte beachten Sie, dass wir für den Verlust von Bargeld und Wert- sachen **keine Haftung** übernehmen.

Sie können jederzeit Besuch empfangen. In den 2er-Zimmern bit- ten wir um Rücksichtnahme auf die Zimmernachbarin, den Zim- mernachbarn.

Besucherinnen
Besucher
Besuchszeiten

Beachten Sie bitte, dass der **Parkplatz** vor dem Haupteingang und bei der Gärtnerei gebührenpflichtig ist. Alle nächsten Angehörigen können am Empfang eine Gratisparkkarte beziehen und diese halbjährlich erneuern.

Eine freiwillige Mitarbeiterin besucht Sie regelmässig mit dem **Bibliothekswagen** auf der Wohngruppe. Bedienen Sie sich an der kleinen Auswahl an Lektüre nach Lust und Laune. Für ein breite- res Literaturangebot steht Ihnen die Regionalbibliothek in Langnau zur Verfügung.

Bibliothek

Wenn Sie Probleme mit den Augen haben, sich Ihr Sehvermögen verändert oder aus anderen Gründen ein Besuch bei der **Augen- ärztin, beim Augenarzt oder bei der Optikerin, beim Optiker** angezeigt ist, organisieren wir einen solchen gerne. Die Kosten für eine neue **Brille** oder neue **Brillengläser** gehen zu Ihren Lasten.

Brille

Wir verfügen über einen eigenen **Coiffeursalon**. Sie können mit der Coiffeuse selbst einen Termin vereinbaren oder das Pflege- personal damit beauftragen. Die Kosten können Sie direkt bar be- zahlen oder auf die Monatsrechnung setzen lassen.

Coiffeur

Wir bieten eine gesunde, vollwertige, abwechslungsreiche und der Saison entsprechende Verpflegung an. Wir achten auf regionale und nachhaltige Produkte. Das **Küchenteam** nimmt zudem auf alle möglichen Kostformen und Diäten, seien sie von der Ärztin, vom Arzt verordnet oder frei gewählt, Rücksicht. Das Küchenteam ist auch stets offen für Wünsche und Anregungen.

Essen
Essenszeiten

Beachten Sie bitte folgende **Essenszeiten** auf den Wohngruppen:

Frühstück	ab 07.15 Uhr
Mittagessen	ab 11.00 Uhr
Abendessen	ab 17.00 Uhr

Unser Restaurant empfiehlt sich auch für Geburtstagsfeste und Jubiläumsfeiern: Bestimmt können wir Ihnen ein passendes Ange- bot machen (vgl. Abschnitt «Restaurant»).

Jeder Bewohnerin/jedem Bewohner wird eine Pauschaltaxe pro Tag in Rechnung gestellt. Diese **Tagespauschale** richtet sich nach den Vorgaben der kantonalen Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion GSI und bemisst sich nach dem individuellen Pflege- und Betreuungsbedarf. Für die entstehenden Kosten kommen auf:

1. Ihre **Eigenleistung**: Diese Monats-Rechnung bezahlen Sie bitte gemäss Zahlungsbedingungen. Auch Leistungen, die nicht in der Tagespauschale (siehe allgemeine Vertragsbestimmungen - AVB) enthalten sind, wie zum Beispiel Telefongebühren, Coiffeur und Transporte etc. werden mit dieser Rechnung fakturiert.
2. Ihre **Krankenkasse**: Sie leistet einen Beitrag an die Pflegekosten. Diese Pauschale wird der Krankenkasse direkt in Rechnung gestellt und von der Krankenkasse direkt an dahlia bezahlt.
3. Der **Kanton Bern**: Er trägt ebenfalls einen Anteil der Pflegekosten. Auch mit dem Kanton rechnet dahlia direkt ab.

WICHTIG: Bewohnerinnen und Bewohner, welche ihren Schriftenort ausserhalb des Kantons Bern haben, benötigen von der zuständigen Ausgleichskasse des Wohnortes eine Kostengutsprache, damit die Kosten übernommen werden, falls ein Schriftenwechsel nicht möglich ist. Ohne Kostengutsprache müssen die Kosten von Ihnen getragen werden. Wir sind Ihnen für die entsprechenden Abklärungen gerne behilflich.

Detaillierte Angaben zu den Tarifen finden Sie auf der Preis- und Tarifliste. Eine Aufstellung jener Dienstleistungen, die in der Tagespauschale nicht inbegriffen sind, finden Sie in den allgemeinen Vertragsbestimmungen (AVB).

Ergänzungsleistungen (EL): Diese beantragen Sie mittels dem von uns ausgestellten Tarifaussweis bei der AHV-Zweigstelle Ihres Wohnortes. Die Ausrichtung von Ergänzungsleistungen hängt von Ihrer persönlichen Einkommens- und Vermögenssituation ab. Eine allfällige Auszahlung erfolgt direkt an Sie. (Bitte beachten Sie auch das Blatt "Nach dem Eintritt zu dahlia: Informationen rund um die Finanzen")

WICHTIG: Bitte reichen Sie einen allfälligen Antrag auf Ergänzungsleistungen unbedingt frühzeitig ein. Ab Heimeintritt werden maximal sechs Monate rückwirkend vergütet. Danach erfolgt die Leistung ab dem Monat der Anmeldung.

Die **Hilflosenentschädigung (HE):** Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie nach einer bestimmten Frist Anrecht auf Hilflo-

senentschädigung. Wir beraten Sie gerne und stellen Ihnen die erforderlichen Unterlagen zur Verfügung. Die Hilflosenentschädigung wird Ihnen direkt ausbezahlt und entlastet einerseits Ihre Eigenleistungen, hat aber andererseits Auswirkungen auf die Höhe von allfälligen Ergänzungsleistungen. Deshalb ist nach der Zusage einer Hilflosenentschädigung eine Neuberechnung der Ergänzungsleistungen notwendig.

Falls Sie Ihre finanziellen Angelegenheiten nicht selbst erledigen, melden Sie bitte den Namen der damit betrauten Person folgenden Stellen:

- Bank
- Versicherungen
- AHV-Ausgleichskasse
- Pensionskasse
- Krankenkasse
- Zeitschriftenabonnemente (z.B. «Berner Zeitung», «Wochenzeitung» etc.)
- Gemeindeverwaltung (Ihre Schriften bleiben an Ihrem vorherigen Wohnsitz.)

Bei Fragen rund um die Finanzierung des Aufenthalts wenden Sie sich bitte an die Mitarbeitenden in der **Administration im dahlia Oberfeld** (Tel. 034 409 91 11).

Engagierte Frauen und Männer aus der Region helfen aktiv bei der Gestaltung des Alltags mit: **Das Komitee begleiten, besuchen und eine grosse Zahl von freiwilligen Mitarbeitenden** organisieren Besuche und Geburtstagsfeste, begleiten Sie auf Ihrem Spaziergang, helfen bei Ausflügen und Festen mit oder sorgen für Überraschungen. Im Weiteren besteht die Möglichkeit, dass Sie vom Besucherdienst der evangelischen reformierten Kirchgemeinde besucht werden.

Freiwillige Mitarbeitende
Komitee begleiten
besuchen

Die übliche **Fusspflege** wird durch die Mitarbeitenden der Pflege gemacht. Die medizinisch indizierte Fusspflege bei Diabetikerinnen und Diabetikern ist im Heimtarif enthalten, alle andern Fusspflege- und Pediküre-Behandlungen, die von Drittpersonen durchgeführt werden, sind nicht im Heimtarif enthalten und werden separat in Rechnung gestellt.

Fusspflege

Tee, Kaffee und Mineralwasser nature sind auf der Wohngruppe jederzeit erhältlich, zum Mittagessen am Sonntag auch ein Glas Wein. Weitere Getränke können in Rechnung gestellt werden.

Getränke

Das Mitbringen eigener **Tiere** ist leider nicht möglich.

Haustiere

Wenn Ihr Gehör nachlässt und Sie ein (neues) **Hörgerät** brauchen, vereinbaren wir für Sie einen Termin beim Hals-/Nasen-

Hörgerät

/Ohrenspezialisten. Anschliessend wird Ihnen ein neues Gerät angepasst. Die AHV leistet alle fünf Jahre einen Pauschalbetrag für ein neues Gerät.

Kerzen sind **aus Sicherheitsgründen** im ganzen Haus nicht erlaubt. Einzig Kerzen mit Batteriebetrieb sind zugelassen.

Kerzen

Die **Krankenkassen-Grundversicherung** muss beibehalten werden. Wir empfehlen Ihnen, auf den nächstmöglichen Termin die niedrigste Franchise zu wählen. Betreffend Zusatzversicherungen lassen Sie sich bitte von einer unabhängigen Fachperson beraten. (Bitte beachten Sie auch das Blatt "Nach dem Eintritt zu dahlia: Informationen rund um die Finanzen")

Krankenkasse

Kulturelle Anlässe machen den Alltag farbig und abwechslungsreich. Wir bieten Ihnen ein vielseitiges Programm mit fröhlichen und besinnlichen Veranstaltungen. Was wann und wo stattfindet, lesen Sie auf den Plakaten am Anschlagbrett beim Haupteingang, auf den Wohngruppen oder unter www.dahlia.ch.

Kulturelle Anlässe

Falls Sie erwägen, dahlia Lenggen zu verlassen, bitten wir um möglichst frühzeitige Kontaktnahme mit der Leitung Pflege und Betreuung. Wir möchten Sie über das Vorgehen informieren und Ihren Austritt gut vorbereiten. Selbstverständlich gelten die Bestimmungen im Pensions-, Pflege- und Betreuungsvertrag. Bei Kurzaufenthalten endet das Vertragsverhältnis gemäss Vereinbarung. Eine Weiterführung ist nach frühzeitiger Absprache mit der Leitung Pflege und Betreuung möglich.

Kündigung Austritt

Für vom Arzt, von der Ärztin angeordnete **Laboranalysen** werden die Kosten von Ihrer Krankenkasse übernommen.

Labor

Empfang und **Sekretariat** sind von Montag bis Freitag, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Ausserhalb dieser Öffnungszeiten steht am Empfang ein Telefon, das Besucherinnen und Besucher direkt mit der verantwortlichen Pflegefachperson verbindet.

Öffnungszeiten

Informieren Sie uns, wenn Sie eine **Patientenverfügung** verfasst haben. Wenn Sie eine Patientenverfügung verfassen möchten, wenden Sie sich bitte an die Leitung Pflege und Betreuung.

Patientenverfügung

Wir lassen Ihnen die **Pflege und Betreuung** zukommen, die Ihren Bedürfnissen und Ressourcen entspricht und Ihnen die grösstmögliche Lebensqualität bietet. Dabei ist uns wichtig, dass sowohl die körperlichen, psychischen und sozialen als auch die seelsorgerlichen Aspekte berücksichtigt werden. Ihre Würde und Ihr Recht auf Selbstbestimmung leiten unser Tun. Die **Mitarbeit Ihrer Angehö-**

Pflege Betreuung

rigen bei der Pflege ist in Absprache mit den Verantwortlichen der Wohngruppe möglich.

Ihre persönliche Post wird Ihnen täglich übergeben. Ausgehende Briefe und Pakete können Sie am Empfang abgeben und gegen Gebühr frankieren lassen. Ein öffentlicher Briefkasten befindet sich direkt vor dem Haus.

Post

Wir stellen Ihnen einen **Radioapparat** zur Verfügung. Selbstverständlich können Sie auch Ihr eigenes Gerät mitbringen. Die Empfangsgebühr wird von dahlia Verein bezahlt.

Radio

Ausser im Fumoir ist das **Rauchen** im ganzen Haus untersagt.

Rauchen

Ihre **Rechte** und **Pflichten** sind im Pensions-, Pflege- und Betreuungsvertrag geregelt.

Rechte
Pflichten

Das **Restaurant** ist von **08.45 bis 16.30 Uhr durchgehend geöffnet**. Das Mittagessen wird von 11.45 bis 13.00 Uhr angeboten. Sie und Ihre Angehörigen haben die Möglichkeit, im Restaurant aufladbare Karten zu beziehen. Diese sogenannten **Cashcards** können direkt an der Kasse gekauft werden. Sie können hier bar oder ab einem grösseren Betrag auch mit einer Debitkarte bezahlen.

Restaurant

Ausserhalb der Öffnungszeiten finden Sie in der Cafeteria beim Haupteingang ein kleines Verpflegungsangebot (Automat). Bitte beachten Sie, dass unser Restaurant ein Selbstbedienungsrestaurant ist.

Als Bewohnerin/Bewohner müssen Sie das Menü inkl. Suppe, Dessert und Kaffee nicht bezahlen, es wird nur Ihren Gästen verrechnet.

Für **Geburtstagsfeiern, Jubiläen** und **Familienfeste** können wir Ihnen vielfältige und attraktive Angebote unterbreiten. Gerne bedienen wir Sie auch auf Vorreservation. Besprechen Sie Ihre individuellen Wünsche bitte zwei bis drei Wochen vorher direkt mit den Mitarbeitenden des Restaurants oder mit der Leiterin Restaurant (Tel. 034 408 31 63).

Wenn Sie einen eigenen **Rollstuhl oder Rollator** besitzen, bringen Sie ihn bitte mit. Falls Sie noch keinen haben, aber einen benötigen, stellen wir Ihnen das passende Gerät zur Verfügung. Mit Ausnahme der Elektrorollstühle ist dieses Angebot kostenlos.

Rollstuhl
Rollator

Bei eigenen Rollstühlen oder Rollatoren der Bewohnenden verrechnen wir nach Rücksprache mit den Angehörigen grössere Reparaturen (Arbeitszeit und Material). Oftmals übernimmt die Versicherung die Kosten. Die Reparatur kann von den Angehörigen

auch extern vergeben werden. Kleinere Wartungen wie Bremsen neu einstellen etc. verrechnen wir nicht.

Auf Wunsch stattet Ihnen die Seelsorgerin/der Seelsorger Ihrer Wohngemeinde gerne einen **Besuch** ab. Wir helfen Ihnen bei der Vereinbarung eines Besuchstermins. Jeden Freitag wird im grossen Saal ein evangelisch-reformierter **Gottesdienst** gefeiert.

Seelsorge

Wenn Sie Unterstützung durch eine Pflegeperson benötigen oder wenn es sich um einen Notfall handelt, können Sie jederzeit mit unserem Rufsystem Hilfe anfordern. Damit die Pflegeperson weiss, wo Sie sich befinden, hat unser Rufsystem eine Lokalisationsfunktion. D.h. wir wissen, ob Sie auf der Wohngruppe, im Restaurant oder im Garten sind und können so ohne Zeitverlust auf Sie zukommen. Das Rufsystem funktioniert nur auf dem Areal des dahlia Lenggen. Wenn Sie das Areal verlassen, können Sie keinen Ruf mehr auslösen.

Sicherheit/
Rufsystem

Wenn Sie längere Zeit ausser Haus sind (z.B. im **Spital** oder in den **Ferien**), stellen wir Ihnen den Tarif für Infrastruktur, Hotellerie und Betreuung gemäss Preis- und Tarifliste in Rechnung.

Spitalaufenthalt
Ferien

Sterbebegleitung bei dahlia geschieht im Rahmen einer umfassenden und ganzheitlichen Sterbekultur. Im Vordergrund steht dabei der umfassende Prozess der palliativen Pflege und Betreuung. Palliative Care wird als Haltung gelebt und ermöglicht Bewohnenden mit schweren, unheilbaren und chronisch fortschreitenden Krankheiten die bestmögliche, der Situation angepasste und von den Betroffenen definierte Lebensqualität bis zuletzt. **Palliative Care** achtet jeden Menschen als einzigartiges Individuum und respektiert das Leben und seine Endlichkeit. Auf die Würde und Autonomie des Menschen wie auch die Ausgestaltung der letzten Lebensphase wird geachtet, belastende Symptome werden gelindert. Persönliche, kulturelle und religiöse Werte werden respektiert. Selbstverständlich gehört dazu auch, dass Ihre Angehörigen rund um die Uhr bei Ihnen bleiben und in Ihrem Zimmer schlafen können. Auf Wunsch vermitteln wir auch eine **Seelsorgerin** oder einen **Seelsorger**.

Sterbebegleitung
Palliative Care

Jeder Bewohnerin/jedem Bewohner steht ein **persönlicher Telefonanschluss** zur Verfügung. Wir stellen Ihnen ein Telefon zur Verfügung. Monatlich wird Ihnen eine Grundgebühr in Rechnung gestellt. Falls Sie kein eigenes Telefon wünschen, werden eingehende Anrufe via Wohngruppentelefon und zugehörigem Handy an Sie weitergeleitet.

Telefon

WICHTIG: Sie bekommen bei uns eine neue Nummer – diejenige von zuhause ist nicht mehr gültig.

Auf ärztliche Verordnung werden Sie – auf Ihrer Wohngruppe oder in den Therapieräumen – von **Physiotherapeutinnen oder Phy-**

Therapien

siotherapeuten behandelt. Für **ergotherapeutische und logopädische Massnahmen** – auch solche müssen von der Ärztin / vom Arzt veranlasst werden – werden Termine mit externen Stellen vereinbart. Die entsprechenden Therapiekosten gemäss KVG kassenpflichtigen Heilanwendungen werden durch Ihre Krankenkasse übernommen.

Persönliche Pflegemittel und Kosmetika **besorgen** Sie selbst. Allgemeine **Körperpflegeprodukte** wie Seife, Duschgel, Shampoo oder Bodylotion, Zahnpasta und Zahnbürsten stellen wir Ihnen **gegen Verrechnung** zur Verfügung. Medizinische Pflegemittel bekommen Sie ebenfalls von uns. Diese werden Ihrer Krankenkasse in Rechnung gestellt.

Persönliche
Toilettenartikel

Die Kosten für Transporte sind in der Tagespauschale nicht inbegriffen und werden Ihnen verrechnet. Bezügerinnen und Bezüger von Ergänzungsleistungen werden Transportkosten innerhalb der geltenden Bedingungen und Höchstbeträge sowie mit einer vorliegenden Abrechnung der Krankenkasse von der EL vergütet. Auf Wunsch und bei Bedarf organisieren wir für Sie die notwendigen Transporte.

Transporte

Jedes Zimmer ist mit einem TV-Anschluss ausgestattet. Den **Fernsehapparat** und Kopfhörer bringen Sie selbst mit. Wir installieren das Gerät für Sie. Die Kosten für den Anschluss belasten wir Ihnen auf der Monatsrechnung. Die Empfangsgebühren (Serafe) werden von dahlia Verein bezahlt.

TV
DVD
Internet

Fernsehen können Sie auch in allen Wohnräumen: Dort stehen nicht nur TV-, sondern auch **DVD-Geräte** bereit. Ihre persönlichen Lieblingsfilme auf DVD können Sie gerne mitbringen.

Falls Sie einen Internetanschluss (WLAN) wünschen, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeitenden am **Empfang** (Tel. 034 408 31 11).

Krankenkasse siehe Abschnitt Krankenkasse.

Versicherungen

Für alle Bewohnerinnen und Bewohner ist eine kollektive **Privathaftpflichtversicherung sowie eine Hausratsversicherung** abgeschlossen worden. Das heisst, Sie können Ihre bisherige Haftpflichtversicherung und Hausratsversicherung kündigen. Ausgeschlossen sind jedoch Wertsachen. Die Versicherung von mitgebrachten Wertsachen (z.B. Schmuck, Kunstgegenstände, etc.) gegen Verlust, Zerstörung oder Beschädigung ist Sache des Bewohners, der Bewohnerin, dahlia lehnt jede Haftung ab.

Ihre **Kleider** werden beim Eintritt in der Näherei mit einer Namensetikette gekennzeichnet. Die Kosten dafür werden verrechnet. Bitte versorgen Sie nur Kleider mit Namensetiketten im Schrank. Aufträge für die Näherei besprechen Sie mit einer Pflegeperson, sie wird das Nötige veranlassen. Werden die Kleider durch **Ihre**

Wäsche
Kleider

Angehörigen gewaschen und auf Ihren Wunsch nicht mit einem Namensetikett gekennzeichnet, lehnen wir bei Verlust jede Haftung ab. Die Kosten für **chemische Reinigung, Handwäsche, Flickarbeiten und Änderungen** werden Ihnen nach Aufwand in Rechnung gestellt. Wir gehen mit Ihren Kleidern sehr sorgfältig um. Trotzdem bitten wir Sie, auf heikle Materialien wie reine Schurwolle, Angora und Seide zu verzichten und Kleider mitzubringen, die in der Maschine gewaschen werden können. Für allfällige Schäden können wir keine Haftung übernehmen. Bett- und Frotteewäsche stellen wir zur Verfügung.

Bei allen Fragen rund um Kleider und Wäsche wenden Sie sich am besten an die Leiterin Hauswirtschaft (Tel. 034 408 31 36 oder intern 136).

Ist eine **zahnärztliche Untersuchung** angezeigt, organisieren wir gerne einen Termin **bei der Zahnärztin, beim Zahnarzt** Ihrer Wahl. Die Kosten gehen zu Ihren Lasten. Bezüchern von Ergänzungsleistungen werden Zahnarztkosten innerhalb der geltenden Bedingungen und Höchstbeträge von der EL vergütet. Ein- bis zweimal im Jahr können Sie sich für einen Dentalhygiene-Termin **vor Ort** anmelden.

Zahnarzt

Auf jeder Wohngruppe finden Sie eine beschränkte Anzahl **Tageszeitungen** sowie wöchentlich den Amtsanzeiger und die regionale Wochenzeitung. Ihre persönlichen Zeitungsabonnemente können Sie an Ihre neue Adresse umleiten lassen (Adressänderung dem Verlag mitteilen).

Zeitungen
Zeitschriften

Die Zimmer sind mit einem Pflegebett und Nachttisch sowie einem Einbauschränk möbliert. Die restliche Einrichtung darf nach eigenen Vorstellungen und Wünschen gemacht werden. Sie bringen dazu eigene Möbel nach Absprache mit der Leitung Pflege und Betreuung mit. Wegen der Stolpergefahr bitten wir Sie, auf Teppiche zu verzichten. Um in Ihrem Zimmer eine möglichst wohnliche und für Sie angenehme Atmosphäre zu schaffen, begrüßen wir es, wenn Sie eigene **Erinnerungsgegenstände** und **Bilder** mitbringen. Letztere werden durch den technischen Dienst aufgehängt.

Zimmermöblierung

Ihr Zimmer und Ihre Toilette werden regelmässig nach dahlia Standard gereinigt. Falls Sie zusätzliche Reinigungen wünschen, melden Sie sich bei der Leitung Hauswirtschaft. Zusatz-Dienstleistungen werden in Rechnung gestellt.

Zimmerreinigung

Tipps für Besucherinnen und Besucher

Besuche sind Lichtblicke im Leben unserer Bewohnerinnen und Bewohner!

Tipps für Besucherinnen
und Besucher

Wir erlauben uns, Ihnen auf Grund unserer Erfahrungen mit Menschen, welche im täglichen Leben Unterstützung brauchen, ein paar Tipps zu geben:

- Schenken Sie vor allem zwei Dinge: **Zeit und Aufmerksamkeit.**
- Bringen Sie Ihre Kinder/Grosskinder mit – auch wenn sie noch klein sind.
- Hunde sind bei uns besuchsweise ebenfalls willkommen!
- Kommen Sie regelmässig – wenn auch mal nur zu einem kurzen Gruss.
- Melden Sie sich ab, wenn Sie einen angekündigten Besuch nicht einhalten können: Sie vermeiden so Unsicherheit und Enttäuschung.
- Machen Sie einen Spaziergang im Haus, flanieren Sie gemeinsam durch den Garten, unternehmen Sie einen Ausflug. Wenn Sie länger unterwegs sind, lassen Sie dies bitte die zuständigen Pflegefachpersonen wissen und erkundigen Sie sich nach den Gewohnheiten der Bewohnerin/des Bewohners (Toilettenbesuch, Diät, Medikamente etc.). Und melden Sie sich bitte zurück.
- Bringen Sie Fotoalben und andere Andenken mit, lassen Sie gemeinsam die Vergangenheit aufleben.
- Ein gemeinsames Spiel macht Spass und Freude: Eile mit Weile, Jass, Mühlespiel und viele andere Gesellschaftsspiele finden Sie im Restaurant und auf den Wohngruppen.
- Erzählen Sie die Neuigkeiten aus der Verwandtschaft, berichten Sie von Erlebnissen Ihrer Freunde und Bekannten, sprechen Sie über Geschichten von früher und heute, diskutieren Sie Aktualitäten aus dem Tagesgeschehen.
- Lesen Sie aus dem Lieblingsbuch der Bewohnerin/des Bewohners vor – oder aus Ihrem eigenen.

Und wenn es ein Mitbringsel sein soll – hier ein paar **Geschenkideen**:

- ein bunter Blumenstrauß bereitet immer wieder Freude (wir verkaufen Blumen aus unserer Gärtnerei im Restaurant).
- eine Illustrierte, eine Zeitschrift oder ein Bilderbuch, die/das Sie gemeinsam anschauen können.
- ein Gästebuch, in das sich alle künftigen Besucherinnen und Besucher eintragen können.
- ein Kalender, auf dem Ihre Besuchsdaten und andere wichtige Ereignisse eingetragen werden.
- Fotos Ihrer Familie, zum Beispiel als Collage gestaltet und gerahmt.
- ein schöner Bilderkalender.
- Gutscheine für das Restaurant oder den Coiffeur.
- Lieblingstoilettenartikel.

Geschenkideen

wohl und geborgen.



Persönliche Notizen